

# Augusta Kliniken Bochum Hattingen bekommen Zentrum für Plastische/Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie



Das interdisziplinäre Zentrum für Plastische/Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie öffnet am 1. Januar 2016 seine Pforten in den Augusta Kliniken an der Bergstraße 26. Es handelt sich um eine standortübergreifende Kooperation der Kliniken unter dem Dach der Evangelischen Stiftung Augusta, wobei das Zentrum Teil der Klinik für

Plastische/Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie am Evangelischen Krankenhaus Hattingen ist.

„Mit der Neugründung wollen wir eine standortübergreifende Versorgung der Patienten der Augusta Kliniken Bochum Hattingen gewährleisten.“, erläutert Chefarzt Dr. Karl Schuhmann. Das Zentrum für Plastische/Ästhetische Chirurgie ist in den Räumlichkeiten des Brustzentrum Augusta Bochum angesiedelt. Dies verspricht die optimale Vernetzung von Plastischer Chirurgie und Gynäkologie, ist der Experte überzeugt. Die enge Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum bietet allen Patientinnen die Möglichkeit, sich in der interdisziplinären Sprechstunde intensiv über Therapieoptionen bei Brusterkrankungen beraten zu lassen. Eine sehr enge Zusammenarbeit besteht ebenfalls mit dem Adipositas-Zentrum NRW in Bochum-Linden sowie mit allen anderen Fachabteilungen der Augusta Kliniken. „Wir wollen den Patientinnen und Patienten der Augusta Kliniken die bestmögliche Versorgung anbieten, daher ist die Einrichtung des Zentrums am Standort Bochum ein weiterer Schritt in eine optimale lokale medizinische Versorgung.“, so Dr. Schuhmann. Das gesamte Behandlungsspektrum der Plastischen/Ästhetischen Gesichts- und Körperchirurgie werden Dr. Schuhmann und sein Team ab Januar 2016 nicht nur in Hattingen sondern dann auch in Bochum anbieten.

